

Graffiti-Event am Jägerhof

Am „Tag der Dritten Orte“ Leuchtturm der Kultur visualisiert

Krönender Abschluss des „Tages der Dritten Orte“ am Wochenende war die Installation eines sechs Meter hohen Transparents des Graffiti-Künstlers Malte Nickel am Jägerhof in Bergneustadt. Die anfangs widrigen Wetterbedingungen am 12. August zwangen den Künstler zunächst in den kleinen Saal des Jägerhofs, wo freiwillige Helfer ein Provisorium errichteten, um ihm die Arbeit zu ermöglichen. Die Besucher nutzten nicht nur die Gelegenheit, dem Künstler über die Schulter zu schauen, sondern erhaschten auch einen Blick auf die Baustelle im großen Saal. Derweil war der kleine Schankraum des Jägerhofs bereits zum Frühstück proppenvoll. Metzger Markus Köhler musste sich sputen, um die Nachfrage nach den beliebten Kult-Frikadellen zu befriedigen. Und unerwartet früh brutzelte schon zum Frühstück das Waffeleisen, dessen verlockendem Duft kaum jemand widerstehen konnte. Nach mehr als fünf Stunden intensiven Sprayens gab Nickel seinem Kunstwerk den letzten Schliff. Zu einem Balanceakt zwischen den Regenschauern gestaltete sich die Installation des riesigen Banners an der Dachgaube des Jägerhofs durch Dachdeckermeister Akio Finkenrath



Installation des Leuchtturms „Dritter Ort Jägerhof“: Akio Finkenrath (oben), Frank Ludwig (links vom Banner), Graffiti-Künstler Malte Nickel (rechts vom Banner). Foto: Tatjana Mönlich

und Genossenschafts-Vorsitzenden Frank Ludwig. Alle Gäste rannten vor die Tür, um den Leuchtturm am Jägerhof zu bestaunen: Der Dritte

Ort Jägerhof leuchtete über die Altstadt und das oberbergische Land hinweg. Organisatorin Tatjana Mönlich freute sich, dass ihr Konzept



der MiniEvents während der Umbauarbeiten voll aufgegangen ist: „Trotz beschränkter räumlicher Möglichkeiten haben viele helfende Hände einen erfolgreichen Tag der Offenen Tür für die Bergneustädter gestaltet und mit dem Leuchtturm ein weit sichtbares Zeichen gesetzt. Nebenbei konnten wir neue Genossenschafts-Mitglieder hinzugewinnen.“ Die Ministerin für Kultur und Wissenschaft in NRW, Ina Brandes, hatte am Mittag in einer Videobotschaft den „Tag der Dritten Orte“ gewürdigt und für die nächsten drei Jahre weitere finanzielle Unterstützung angekündigt. Unter den 26 Dritten Orten in NRW hatte das Ministerium vier Orte, darunter den Jägerhof, in einem YouTube-Video vorgestellt: Via Link: www.youtube.com/watch?v=fYpw7vj-h4s Via Google-Eingabe: YouTube - Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW - 11.08.2023

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH
Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de

markilux

JETZT entdecken

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

Metallbau Altwicker
Häher Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de



Voller Energie für die Region

Fachvorträge

verbraucherzentrale



Energieberatung

Gemeinsam mit unseren bergischen Partnerkommunen und der Verbraucherzentrale informiert AggerEnergie als innovativer Fürsorger der Region über aktuelle Energiethemen.

Unsere kostenlosen Online-Vorträge starten um **18 Uhr**:

Montag, 11. September 2023:

Photovoltaik und Batteriespeicher

Montag, 09. Oktober 2023:

Modernisieren oder verkaufen? Ein Blick in die Zukunft

Montag, 13. November 2023:

Sparsam heizen – ohne Schimmel

Montag, 11. Dezember 2023:

Energetische Sanierung: So gehen Dämmung, Fenstertausch & Co.

Alle wichtigen Infos zu unseren Veranstaltungen finden Sie unter aggerenergie.de/fachvorträge



Chorprojekt „Die Schöpfung“ von Haydn

Karten für das Oratorium für Solisten, Chor, Orchester sind ab sofort zu haben



Probe mit Unterstützung von Frank Stinder am Klavier. Foto: Dieter Focke

Seit einem halben Jahr proben rund 70 Chorsängerinnen und Chorsänger aus dem ganzen Kirchenkreis Joseph Haydns berühmtes Oratorium „Die Schöpfung“. Die Leitung des Projekts haben Kreiskantorin Annemarie Sirrenberg und Kantor Doo Jin Park aus der Evangelischen Kirchengemein-

de Waldbröl. Gemeinsam mit den Solisten Antje Bischof, Liga Auguste, Johannes Klüser, Arndt Schumacher und der Sinfonietta Köln in 30-köpfiger Besetzung wird das beeindruckende Werk Mitte September zweimal zu hören sein:

- **am Samstag, 16. September, 19.30 Uhr in der katholischen**

Kirche St. Stephanus Bergneustadt und

- **am Sonntag, 17. September, 18 Uhr in der evangelischen Stadtkirche Waldbröl.**

Eintrittskarten zu 18 Euro (Kinder bis 14 Jahre frei) sind ab sofort in

den evangelischen Gemeindebüros Bergneustadt und Waldbröl, in der Buchhandlung Baumhof Bergneustadt und über Chormitglieder erhältlich. Restkarten zu 20 Euro gibt es an den Abendkassen.

Freude über digitale Ausstattung

6.000 Euro für die Digitalisierung im Othetal

Der TuS Othetal e.V. wurde im Rahmen des EFRE-REACT-EU-Programms „Digitalisierung gemeinnütziger Sportorganisationen in NRW“ mit einer Förderung von 6.000 Euro bedacht. Ziel dieser Förderung ist es, die Digitalisie-

rung im Breitensport voranzutreiben. Der Verein wird die Fördermittel für Anschaffung von Laptops und die Mitgliederverwaltung nutzen. Der TuS Othetal bedankt sich für die gute Unterstützung und Arbeit des Kreissportbundes.



Erfolgreiche Wiedenester Meile lockt zahlreiche Besucher an

Am Wochenende des 19. und 20. August fand nach langer Corona-Pause die 8. Wiedenester Meile statt und erwies sich als großer Erfolg. Die Veranstaltung wurde am Samstag um 15 Uhr vom Bürgermeister Matthias Thul vor dem Frischmarkt eröffnet. Zahlreiche Gäste waren bereits zu diesem Zeitpunkt anwesend und die Vorfreude auf ein tolles Wochenende war spürbar.

Über das gesamte Wochenende präsentierten sich die örtlichen Geschäfte, Gewerbetreibenden und Vereine entlang der B 55, angefangen vom Einrichtungshaus Werkshagen bis zur Volksbank Oberberg. Die Besucher hatten somit die Möglichkeit, die Vielfalt der örtlichen Unternehmungen kennenzulernen und sich über deren Angebote zu informieren. Ein besonderes Highlight des Samstagabends war zweifellos die große Open-Air-Party unter dem Partyturm, bei der DJ Stefan und DJ Bernd für gute Stimmung sorgten. Die Gäste feierten ausgelassen zu den Sommer- und Ballermann-Hits und genossen die Atmosphäre. Das „Schneeestöber“ unter dem Partyturm verlieh dem Abend eine besondere Note und trug zur ausgelassenen Stimmung bei.

Der Sonntag begann mit einem Open-Air-Gottesdienst. Am Nachmittag konnten tolle Preise, wie ein E-Bike, ein Kaminofen, eine Playstation und vieles mehr bei der großen Tombola gewonnen werden, was für zusätzliche Spannung und Freude sorgte.



Fotos: Michael Kleinjung





Das abwechslungsreiche Wochenende wurde von strahlendem Sonnenschein begleitet. Die Besucher konnten somit nicht nur das vielfältige Angebot der örtlichen Geschäfte und Vereine genießen, sondern auch das schöne Wetter auskosten. Insgesamt war die Wiedener Meile ein großer Erfolg, der sowohl den Veranstaltern als auch den Besuchern viel Freude bereitet hat. Die Kombination aus Unterhaltung, Shopping-Möglichkeiten und einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm sorgte für eine gelungene Veranstaltung, die sicherlich noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.



Mönchengladbach hieß bis 1950 **München Gladbach.**

PIZZAADARO
Tel. 02261 - 91 44 88

Lieferservice
Lieferzeiten: 11:00 - 21:30 Uhr /
Feiertage: 12:00 - 21:00 Uhr
Firmen bitte eine Stunde
vorher bestellen!
Liefergebühr 2,00 € bei einem
Mindestbestellwert von 12,00 €

Kölner Str. 334 · 51702 Bergneustadt

100 Jahre St. Stephanus

Eine Festwoche des Glaubens

rb. Die Chronik kann es bezeugen, am 19. August 1923 fand die Kirchweihe von St. Stephanus in Bergneustadt statt. Eine Kirche, die ihren Namen nicht zuletzt dem Pfarrer schuldet, der Spenden gesammelt hat, damit die Kirche erst gebaut werden konnte: Pfarrer Stephan Wolfgang. Nach 100 Jahren hat sich vieles geändert, nicht nur äußerlich. Es betrifft natürlich nicht nur Bergneustadt, doch gerade im ländlichen Raum sind die Kirchenaustritte spürbar. Weniger gefüllte Bänke, immer weniger Messdiener und neue Priester, immer weniger Menschen, die sich in der Heiligen Messe begegnen. Doch all das hielt die Gemeinde in Bergneustadt nicht auf, das 100-jährige Jubiläum mit einer Festwoche zu feiern.

Gestartet ist diese Festwoche mit einer Messe der ehemaligen

Seelsorger von Bergneustadt am Mittwoch (16. August). Der Austausch im Anschluss war geprägt von Erzählungen von Früher und dem gemeinsamen Erinnern an tolle Erlebnisse. Am nächsten Tag (17. August) ging es morgens dann schon weiter mit dem Treffen „zwischen Messe und Markt“. Das Treffen findet einmal im Monat statt und wurde nun durch ein gemeinsames Frühstück ergänzt. Am Freitagabend (18. August) wurde es dann musikalisch. Der Chor hat zu einem Even Song eingeladen und im Anschluss hat die Kolpingfamilie ein gemeinsames Essen vorbereitet. Am 19. August, dem eigentlichen Kirchweihe-Tag, fand dann ein besonderes Konzert mit Sologesang statt. Der Organist Frank Hasch und die Sängerin Manuela Meyer spielten und sangen unter anderem

Stücke von Dimitri Bortniansky, Modest Mussorgski, Lowell Mason, Richard Rodgers, Felix Mendelssohn Bartholdy und Robert Schumann. Gekrönt wurde dieses Hörerlebnis mit eigenen Kompositionen der Sängerin.

Die Abschlussmesse am Sonntag (20. August) stellte dann den Höhepunkt der Festwoche dar. Zelebriert wurde sie von Domdechant Msgr. Robert Kleine aus Köln. Auch der Chor und die Kinder aus dem Kindergarten Don Bosco gestalteten die Festmesse mit tollen Beiträgen. Zum Schluss gab es noch Glückwünsche vom Bürgermeister Matthias Thul, dem Stellvertreter des Landrates Prof. Friedrich Wilke, dem evangelischen Pfarrer Dierich Schüttler und dem Leiter des evangelischen Altenheims Georg Huber. Im Anschluss ging die Gemeinde bei bestem Wetter in die

Stephanus Stuben. Mit Grillwürstchen, einem kühlen Getränk und einem Eis vom Eiswagen genossen alle die Zeit, wieder gemeinsam zusammen zu sein und sich zu unterhalten. Nach Corona war die Festwoche das größte Gemeindefest, das St. Stephanus wieder feierte. An der ausgelassenen Stimmung merkte man, dass die anwesende Festgemeinde das sehr genoss.

Damit diese 100 Jahre St. Stephanus noch einen längeren Nachklang haben, wurde von Karl-Werner Taphorn, Elisabeth Gruß und Diakon Michael Gruß eine Chronik-Tafel erstellt, die in der Kirche aufgehängt ist und noch bis zum Advent dort hängen bleiben soll. Alle sind herzlich eingeladen, sich die Chronik während der Gottesdienstzeiten anzuschauen.



Für ein gutes Gefühl. Auch nach dem Besuch.

Der Johanniter Hausnotruf. Rund um die Uhr für Sie im Einsatz – damit Sie sicher sind!

Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER

WAS WANN WO

Termine

8. September, 19 Uhr

Taizé-Gebet in der Altstadtkirche/Bergneustadt

Einsingen um 19 Uhr

Taizé - Gebet um 19.30 Uhr

Veranstalter: Ökumenischer Ausschuss ev. und kath. Kirchengemeinde Bergneustadt, Tel. 02261/947498



BRAND

BESTATTUNGEN

Familienruhe für Sie und für uns!



*Abschied gestalten
Trauer begleiten
Vorsorge*



Wiesenstraße 44 • 51702 Bergneustadt • Tel.: 02261/41853
www.bestattungen-brand.de

Ehrenamtliches Engagement zur Sicherheit für Seniorinnen und Senioren

Ehrenamtsinitiative Weitblick und Kreispolizei schulen Beraterinnen und Berater

Für Sicherheit im Alter setzt sich die Ehrenamtsinitiative Weitblick des Oberbergischen Kreises gemeinsam mit der Kreispolizeibehörde Oberbergischer Kreis ein. Im Rahmen eines Ehrenamts werden Beraterinnen und Berater gewonnen, die Seniorinnen und Senioren für Situationen sensibilisieren, in denen sie von Kriminalität bedroht sind. Die ehrenamtlichen Multiplikatoren geben beispielsweise Tipps, wie sich gerade ältere Menschen vor Diebstählen und dem sogenannten Enkeltrick schützen können und in der eigenen Wohnung sicher sind.

„Der Oberbergische Kreis ist einer der sichersten Landkreise in Nordrhein-Westfalen. Dennoch gibt es bestimmte Situationen, in denen gerade ältere Menschen ins Visier von Kriminellen geraten können. Mit der Ausbildung von Seniorensicherheitsberaterinnen und -beratern haben die Ehrenamtsinitiative Weitblick und die Kreispolizeibehörde Oberbergischer Kreis dagegen ein erfolgreiches Konzept erarbeitet. Ich appelliere an Bürgerinnen und Bürger, sich ebenfalls als ehrenamtliche Beraterinnen und Berater ausbilden zu lassen. Sie können als Multiplikatoren über Gefahrensituationen informieren und vermitteln, wie sich ältere Menschen etwa vor Eigentumsdelikten und gewalttätigen Übergriffen schützen“, sagt Landrat Jochen Hagt.

Die geschulten Multiplikatoren vermitteln konkrete Präventionsmaßnahmen in Senioreneinrichtungen, bei Seniorenveranstaltungen, in Seniorenvereinen und bei weiteren Seniorentreffen. Bereits seit sieben Jahren ist Jutta Ramackers als ehrenamtliche Seniorensicherheitsberaterin kreisweit im Einsatz, um mit Vorträgen und Diskussionsveranstaltungen insbesondere ältere Menschen über Gefahren aufzuklären und vor Schaden zu schützen. Schwerpunkte dabei sind beispielsweise Informationen rund um Taschendiebstähle, Haustürgeschäfte, aktuelle Betrugsmaschen am Telefon, aber auch Gefahren im



Seniorensicherheitsberaterin Jutta Ramackers ist Standortlotsin der Ehrenamtsinitiative Weitblick des Oberbergischen Kreises. Sie möchte Seniorinnen und Senioren über Gefahren aufklären und vor Schaden durch Kriminelle schützen. Foto: Kreispolizeibehörde Oberbergischer Kreis

Internet und Tipps zur Verkehrssicherheit. Themen sind hier etwa: die Sichtbarkeit bei Dunkelheit und Dämmerung oder die eingeschränkte Sicht durch tote Winkel.

„Es geht hier um mehr, als nur vor kriminellen Taten zu warnen“

„Was mich antreibt diese Vorträge zu halten, ist die Hoffnung Seniorinnen und Senioren davor zu bewahren, Opfer dieser kriminellen Täter zu werden“, sagt Jutta Ramackers. „Der materielle Verlust ist schon schlimm genug. Bei einigen dieser Straftaten ist dieser aber noch das geringere Übel. Hier wird die Straftat oft zu einem schweren Eingriff in das persönliche Leben mit erheblichen seelischen Belastungen für die Senioren. Wie konnte mir das nur passieren, wie konnte ich darauf reinfallen? Es geht um die Kränkung

der Ehre und der Würde, Selbstzweifel, Scham und ob das noch nicht genug wäre, finden viele Opfer in diesen Fällen auch keinen angemessenen Beistand, sondern erhalten nur Kopfschütteln, Unverständnis, Vorwürfe und Demütigungen. Wie konnte Dir das nur passieren?“

Bezeichnend für das beispielhafte Engagement von Jutta Ramackers ist, dass sie immer wieder den Kontakt zu den Präventionsdienststellen der Polizei sucht. Dort lässt sie sich über aktuelle Entwicklungen und neue Tricks der Kriminellen auf den aktuellen Stand bringen. Dabei begegnet sie den Polizisten auf Augenhöhe, denn diese schätzen ihr Engagement und ihre Kompetenz sehr.

Wichtige Unterstützung der polizeilichen Präventionsarbeit

„Es ist eine sinnvolle Arbeit und

es macht Spaß“, sagt Jutta Ramackers. „Wenn ich nur hin und wieder jemanden vor Schaden bewahren kann, lohnt sich dieses ehrenamtliche Engagement!“

Aus Sicht der Polizei sind die Seniorensicherheitsberatungen von Ehrenamtlichen ein echter Mehrwert. Als Multiplikatoren unterstützen sie die Polizei bei deren Präventionsarbeit. Jutta Ramackers sagt, dass sie sehr viele dankbare Rückmeldungen für ihre Arbeit bekommen hat.

Darunter zum Beispiel auch von Opfern von Betrügern, die sich aus Scham oder Angst zuvor nicht trauten, Familienangehörigen davon zu erzählen. „Es gibt keinen Grund, sich dafür zu schämen! Man ist nicht darauf vorbereitet, sitzt zu Hause gemütlich auf dem Sofa, das Telefon klingelt und man wird plötzlich mit Horrornachrichten konfrontiert. Deshalb ist die Arbeit so wichtig, damit die Menschen diese Tricks kennen.“

Interessierte, die sich ehrenamtlich im Bereich der polizeilichen Prävention engagieren möchten, können an folgenden **Informationsveranstaltungen** teilnehmen:

- **am 14. September** im Rathaus Wipperfurth um 15 Uhr
- **am 20. September** im Bürgersaal Waldbröl um 15 Uhr
- **am 22. September** im Polizeigebäude Gummersbach um 10 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung bei Sabrina Maar, von der kriminalpolizeilichen Beratungsstelle per E-Mail an sabrina.maar@polizei.nrw.de oder telefonisch: 02261 8199-880.

Michael Braatz
Rechtsanwalt

Renate Broich-Schumacher
Fachanwältin für Familienrecht

Kapellenweg 9
51580 Reichshof-Sinspert

Tel. 02265/9974334
www.ra-michael-braatz.de

Tätigkeitsschwerpunkte

- Arbeitsrecht
- Straßenverkehrsrecht
- Familienrecht
- Baurecht
- Miet- und Pachtrecht
- Erbrecht

Zweigstelle Siegburg
Siegstr. 77 • Tel. 02241/147878
Kanzlei Neunkirchen-Seelscheid
Hauptstr. 66 • Tel. 02247/5400 + 5485



Wärmepumpe pachten statt kaufen

Privathaushalte können den Umbau ihrer Energieversorgung kostengünstig gestalten

Die Bundesregierung will die Abkehr von fossilen Energien und damit den Klimaschutz massiv vorantreiben und so auch die Abhängigkeit von ausländischen Energielieferanten reduzieren. Zentraler Bestandteil der Wärmewende soll die Wärmepumpentechnologie sein. Ziel sind sechs Millionen Wärmepumpen bis 2030. In vielen Neubauten ist die Wärmepumpe bereits Standard. Auch im Baubestand kann eine ineffiziente Gas- oder Ölheizung bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen durch eine Wärmepumpe ersetzt werden.

Anschaffung einer Wärmepumpe ist kostspielig

Etwa vier von fünf Wärmepumpen, die heute installiert werden, sind Luft-Wasser-Wärmepumpen. Sie gewinnen die Wärme für zu Hause fast komplett aus der Umgebungsluft, und das zu jeder Jahreszeit. Nur an wenigen Tagen schaltet sich ein Heizstab dazu. Dieser wird mit Strom betrieben, ebenso wie der Kältekreis durch den Kompressor der Wärmepumpe. Nutzt man dafür Ökostrom, heizt man zu 100 Prozent klimaneutral. Der Haken an der Sache: Wird eine alte Öl- oder Gasheizung gegen eine ressourcenschonende Wärmepumpe ausgetauscht, fällt schnell eine fünfstellige Investitionssumme an. Die finanziell leichter stemmbare Alternative kann die langfristige Pacht einer Luft-Wasser-Wärmepumpe sein.



Privathaushalte können ihre Wärmeversorgung klimafreundlich umbauen - etwa indem sie eine moderne Luft-Wasser-Wärmepumpe kostengünstig pachten statt kaufen. Foto: djd/EWE TEL/Getty Images/Cavan Images

Wärmepumpe pachten: Energiedienstleister unterstützt Hauseigentümer mit Komplettpaket

Ein solches Pachtmodell bietet etwa der Energiedienstleister EWE in Kooperation mit dem Handwerk an. Damit sollen Privathaushalte beim klimafreundlichen Umbau ihrer Wärmeversorgung effektiv unterstützt werden. Infos gibt es unter ewe-waerme.de. Die Nutzer zahlen für eine vertraglich festgelegte Zeit von 15 Jahren ein monatliches, festes

Entgelt über den gesamten Vertragszeitraum. Enthalten sind die Planung und der Einbau der Luft-Wasser-Wärmepumpe sowie die Entsorgung der alten Heizung. Ergänzt werden kann der Pachtvertrag um einen Servicevertrag für Wartungen und Reparaturen und um ein grünes Stromprodukt. „Der Energiedienstleister übernimmt auch die Beantragung öffentlicher Fördermittel, denn der Staat unterstützt die Anschaffung einer Wärmepumpe großzügig“, sagt EWE-Wärmeexperte Pascal Zug. Voraussetzung für den optimalen Betrieb der Technik sei ein gut

gedämmtes Haus mit geeigneten Heizkörpern oder einer Fußbodenheizung. Die Luft-Wasser-Wärmepumpe kann auch mit einer Solarthermieanlage zur Unterstützung der Warmwassererwärmung oder einer Photovoltaikanlage zur Stromerzeugung kombiniert werden. Damit können die Energiekosten weiter gesenkt und die Umwelt entsprechend geschont werden. Der Energiedienstleister übernimmt für integrierte Photovoltaikanlagen den kompletten Service, von der Beratung über die gemeinsame Planung bis zur Installation. (djd)



**Ihr Vorteil:
Fachleute leisten mehr!**

INGO WEBER
Techn. Fachgroßhandel

Morsbacher Straße 7
51580 Reichshof-Denklingen
Telefon: 02296/90 0422 • Telefax: 02296/90 0423
info@ingoweber-iw.de • www.ingoweber-iw.de

- Werkzeuge von A-Z • Kugellager
- Antriebstechnik • Feuerwehrbedarf und vieles mehr...

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

Maler Funke GmbH

*Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich*

Zum Bürgen 3 • 51702 Bergneustadt-Pernze
☎ 0 27 63 / 68 48 ✉ info@maler-funke-gmbh.de
🌐 www.maler-funke-gmbh.de



In vielen Neubauten ist die Wärmepumpe bereits Standard, aber auch im Bestandsbau kann sie ältere, ineffiziente Gas- oder Ölheizungen ersetzen. Eine solche Wärmepumpe muss man nicht kaufen, man kann sie auch pachten. Foto: djd/EWE TEL/Hermann - stock.adobe.com

Gesunder Schlaf für alle

Massivholzbetten unterstützen eine erholsame Nacht

Egal, ob Langschläfer oder nicht - rund ein Drittel des Lebens verbringen Menschen mit Schlafen. Dabei fallen das Schlafverhalten und -bedürfnis sehr unterschiedlich aus: manch einer kommt mit mehreren kurzen Schlafintervallen zurecht, ein anderer braucht eine lange Tiefschlafphase. So oder so gilt für alle Menschen, dass Schlaf ein aktiver und kein passiver Prozess ist, um den Körper zu regenerieren. Andreas Ruf, Geschäftsführer der Initiative Pro Massivholz (IPM), erklärt: „Über den individuellen Schlafrhythmus und die Schlafdauer hinaus gibt es eine Reihe von Faktoren, die eine erholsame Nachtruhe fördern. Ein gemütliches Massivholzbett bietet ein natürliches Schlafumfeld, in dem Körper und Geist sehr gut regenerieren können.“



Natürliche Inhaltsstoffe wie ätherische Öle im Holz wirken beim Einatmen beruhigend auf den Körper und unterstützen diesen dabei, zur Ruhe zu kommen. IPM/Möbelwerke A. Decker

Natürliche Inhaltsstoffe wie ätherische Öle im Holz wirken beim Einatmen beruhigend auf den Körper und unterstützen diesen dabei, zur Ruhe zu kommen. Die Inhaltsstoffe im Holz besitzen darüber hinaus eine antibakterielle Wirkung gegen Viren und Keime. Die Krankmacher haben auf offenporigen Massivholzflächen keine Chance zu überleben, da das Holz die Feuchtigkeit aus den Bakterien zieht und diese damit zum Austrocknen bringt. Dies trägt sodann auch zu einer schnelleren Genesung im Schlaf bei.

umgezogen ist. Denn beim wiederholten Zerlegen und Zusammenbauen von Massivholzmöbeln

ergeben sich keine Einbußen in deren Stabilität“, so Ruf. Die Folge sind eine hohe Lebensdauer

sowie lange Freude und Erholung im eigenen Massivholzbett. (IPM/RS)



Auch Allergiker können dank Massivholzmöbeln aufatmen, denn das Holz besitzt eine antistatische Wirkung und zieht keinen Staub oder Schmutz an. IPM/Möbelwerke A. Decker

„Auch Allergiker können dank Massivholzmöbeln aufatmen, denn das Holz besitzt außerdem eine antistatische Wirkung und zieht somit keinen Staub oder Schmutz an“, erklärt Ruf und fügt hinzu: „Gerade Hausstauballergiker profitieren von dieser besonderen Eigenschaft und auch Putzmuffel haben es leichter beim Staubwischen.“

Nicht zuletzt zeichnen sich Massivholzmöbel durch ihre Langlebigkeit und Robustheit aus, was ebenso für Massivholzbetten gilt. „Dieser Vorzug zeigt sich besonders demjenigen, der mal mit seinem gesamten Hausrat



Wohnen



Küche



Planen

Marken **MÖBEL**
Design **KÜCHEN**
seit über **90 JAHREN**

Jetzt **kostenlosen**
Termin vereinbaren!

Tel. / WhatsApp 02261 40064
info@werkshagen.de
www.werkshagen.de
www.shop.werkshagen.de

werkshagen

Wohnen | Küche | Planen | Shop

Werkshagen GmbH
Einrichtungshaus
Olper Straße 39
51702 Bergneustadt-Wiedenest

Neues Radsport-Highlight im Bergischen

Die Tourismusorganisation „Das Bergische“ unterstützt als offizieller Partner das E-Mountainbike-Weltcup-Rennen in Wiehl-Bielstein, das am 2. und 3. September als erstes und bisher einziges Rennen der Meisterschaft auf deutschem Boden stattfinden wird. Im Anschluss an das Worldcup-Event soll der neu entstandene Kurs rund um die bisher ausschließlich für Motocross genutzte Strecke dauerhaft für (E-)Mountainbiker befahrbar bleiben - ein Zugewinn für die gesamte Region.

Neben den bekannten Motocross-Veranstaltungen wie den ADAC MX Masters wird der Verein MSC Drabenderhöhe Bielstein erstmals den E-Mountainbike Worldcup auf dem Gelände des Bielsteiner Waldkurses in Wiehl ausrichten. Damit reiht sich Wiehl neben Städten wie Barcelona und Monaco ein, in denen ebenfalls Rennen der World E-Bike Series (WES) stattfinden. „Nicht nur für den MSC ist das sicherlich ein Meilenstein in seiner Vereinsgeschichte, auch für die gesamte Region bieten das Spitzensport-Event und die Weiterentwicklung der Strecke hin zu einem dauerhaft nutzbaren Trainingsgelände ein enormes Potenzial“, so Gabi Wilhelm, Geschäftsführerin von Das Bergische. „Mit der geplanten Cross-Country-Strecke schafft der MSC Bielstein ein völlig neues Angebot für Mountainbike-Enthusiasten, das in NRW seinesgleichen sucht. Für uns als Tourismusorganisation sind diese Entwicklungen ein Leuchtturmprojekt mit enormer Strahlkraft über die Grenzen des Bergischen hinaus“, führt Wilhelm fort. „Nicht erst seit Corona verzeichnen wir einen enormen Zuwachs an E-Bike-Nutzern, für die das Gelände in Bielstein ein enormer Zugewinn sein wird. Zugleich lenken wir Mountainbiker damit weg von Strecken, die querfeldein befahren werden.“

Die Möglichkeit, actionreichen Weltklasse-Sport zu erleben, wird an dem Wettkampfwochenende durch ein buntes Rahmenprogramm ergänzt. Neben Verpflegungsstationen für die Zuschauer gibt es einen Pumptrack, auf dem sich schon die ganz Kleinen auf einem Elektro-Laufrad ausprobieren



„Kids-Fun-Race“. Foto: Lea Steinhausen

können, ein Jugendrennen auf einer eigenen Strecke, die das ganze Wochenende über von den jungen Radfans mit dem eigenen Fahrrad befahren werden kann, sowie ein Jedermann-Rennen für all diejenigen, die wissen möchten, wie es sich anfühlt, sich im Wettkampf auf einer ausgewiesenen Worldcup-Strecke zu messen. Zudem werden kurze geführte Radtouren und Fahrtechnik-Kurse angeboten, Besucher können E-Mountainbikes verschiedener Aussteller testen und es wird Gewinnspielaktionen und kleine Challenges zum Mitmachen geben. Die Möglichkeit zur Anmeldung für die Kinder- und Amateurrennen sowie weitere Informationen zum Event finden Interessierte auf der Veranstaltungswebsite www.waldkurs.de.

Bisher wird der Bielsteiner Waldkurs an maximal zehn Tagen im Jahr für Motocross-Veranstaltungen

sowie -Trainings genutzt; mehr ist dem Verein aufgrund einer Lärmschutzverordnung nicht gestattet. Mit der neuen Strecke für (E-)Mountainbikes, die an dem Wochenende der Worldcup-Veranstaltung von internationalen



Erster E-Mountainbike-Worldcup auf deutschem Boden. Foto: Steve Bauerschmidt

Profis erstmals befahren wird, hat der MSC Drabenderhöhe Bielstein eine Trainingsmöglichkeit geschaffen, die von Radsportlern ganzjährig genutzt werden kann. „Cross-Country ist im Mountainbike die Disziplin, die sehr nahbar ist, weil viele Hobby-Fahrer ein solches Gelände auch in der Freizeit vorfinden. Wir sprechen hier nicht von einem Extremsport wie Downhill, der eher in alpinen Gegenden und Bikeparks stattfindet“, betont Jörg Steinhausen, erster Vorsitzender des MSC Bielstein, und unterstreicht damit den hohen Freizeitwert des Events sowie der geplanten Trainingsstrecke für die gesamte bergische Region.

„Wir sprechen mit unserer Strecke eine Zielgruppe an, die bisher noch kein richtiges, legales Zuhause hat. Die Biker im Gravity-Bereich, also die Downhiller zieht es in die Bikeparks mit Lift im Sauerland. Wer einfach nur abseits der breiten Forstwege auf Trails fahren möchte, findet hier zukünftig einen Rundkurs auf naturnahen Trails, ohne dabei Wanderern oder Reitern ins Gehege zu kommen“, ergänzt Robin Hannes vom MSC Drabenderhöhe, der gemeinsam mit Jörg Steinhausen die Wettkampf- und zukünftige Trainingsstrecke aus der Taufe gehoben hat. „Durch unser schönes Tal mit drei Hängen konnten wir den Rundkurs trotz wenig Höhenmetern optimal für E-Bikes anlegen und auch bergauf technische Elemente einbauen, ohne dass es langweilig wird.“



Jedermann-Rennen. Foto: Steve Bauerschmidt

neu

Familien ANZEIGENSHOP



15.07.30 • 56 cm • 3.350 g

Natascha

ist da!
Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt unserer Tochter



FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00***

Liebe Franziska,
zu Deinem ersten Schwurtag wünschen wir Dir einen tollen Start.
Alles Liebe Mama, Papa und Patte

F 68-06
43 x 45 mm
ab **9,00***

F597
90 x 50 mm
ab **20,50***

Herzlichen
Lohnbar, im Dezember 2030

Hochzeit.
Wir haben uns sehr darüber gefreut.
Horst und Sabine Meyershagen

für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu unserer

Ja
Frederique Mustermann & Jonathan Mustermann

Am 12. März 2030 haben wir um 17:30 Uhr in der St. Mustermanns Kapelle in Mustermanns Hochzeit.

Die Polterhochzeit findet am 17. März 2030 in der Mustermanns Kapelle in Mustermanns statt.

Es gibt Menschen, die durch nichts zu ersetzen sind. Es fehlen die Worte, wenn diese Mensch seinen letzten Weg geht.

DANKSAGUNG

Für die wohltuenden Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters, unseres Schwiegervaters und Großvaters

Michael Mustermann

Sprechen wir unseren Dank aus.

Im Namen aller Angehörigen
Gisela Mustermann (geb. Mustermann)

Das Särchwehnen erhalten wir am 18.09.2030 um 16:30 Uhr in der Pfanzeltstraße 12, Mustermanns.

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **110,00***

FS 06-13
43 x 60 mm
ab **12,00***

Abitur
...du hast es geschafft

Lieber Tim-Lukas,
herzlichen Glückwunsch!

Deine Eltern
Marianne & Klaus-Peter Mustermann
Mustermanns, im Juli 2030

WOHNUNG!
Moderne Mehrzweck-Wohnung, 3 Zk., 125 qm, 2 Parkstellplätze, Fußbodenheizung, großer Balkon, Garage, komplett neu repariert, gut gepflegt, zentraler Wohnort, Küche für 800 € Kältemiete zu vermieten.
Tel. 02241-123456

K03_15
43 x 30 mm
ab **6,00***

FH 06-13
43 x 120 mm
ab **24,50***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 1. September

Rosen-Apotheke

Wilhelmstr. 30, 51643 Gummersbach, 02261/27300

Samstag, 2. September

Berg-Apotheke

Breslauer Str. 10a, 51702 Bergneustadt, 02261/41559

Sonntag, 3. September

Apotheke zur Post

Kölner Str. 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323

Montag, 4. September

Markt-Apotheke OHG

Kölner Str. 251, 51702 Bergneustadt, 02261/49364

Dienstag, 5. September

Wiedenau-Apotheke OHG

Olper Str. 67, 51702 Bergneustadt (Wiedenest), +49226148438

Mittwoch, 6. September

Brunnen Apotheke im Bergischen Hof

Kaiserstr. 35, 51643 Gummersbach, 02261/23390

Donnerstag, 7. September

Alte Apotheke

Kölner Str. 250A, 51702 Bergneustadt, 02261/41063

Freitag, 8. September

Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Str. 2, 51645 Gummersbach (Derschlag), 02261 950510

Samstag, 9. September

Hirsch-Apotheke

Hauptstr. 34, 51766 Engelskirchen (Ründeroth), 02263 96110

Sonntag, 10. September

Medica Apotheke im Ärztehaus

Marie-Juchacz-Str. 2, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/8175633

Montag, 11. September

Apotheke am Markt OHG

Markt 7, 51766 Engelskirchen (Ruenderoth), 02263/961814

Dienstag, 12. September

Rosen-Apotheke

Wilhelmstr. 30, 51643 Gummersbach, 02261/27300

Mittwoch, 13. September

Viktoria-Apotheke

Dieringhauser Str. 99, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/77297

Donnerstag, 14. September

Apotheke am Bernberg

Dümmlinghauser Str. 55, 51647 Gummersbach (Bernberg), +49226155550

Freitag, 15. September

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Str. 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Samstag, 16. September

Markt-Apotheke OHG

Kölner Str. 251, 51702 Bergneustadt, 02261/49364

Sonntag, 17. September

Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Str. 2, 51645 Gummersbach (Derschlag), 02261 950510
(Angaben ohne Gewähr)

Sicherheit auf Knopfdruck

Deutsches Rotes Kreuz
Aus Liebe zum Menschen.
www.oberberg.drk.de
0 22 64/201 34 25

• **Heimweg-Telefon**
Für alle, die sich vom mühsamen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.
030 120 74 182
So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



STROM WEG

STROM weg – was kann ich tun

1. Polizei und Feuerwehr haben immer, Rathäuser in solchen Krisenmomenten ebenfalls geöffnet
2. Wer hat ein Notstromaggregat – z.B. Stadt/ Gemeinde, Unternehmen, Krankenhäuser, Seniorenresidenzen, Bauernhöfe etc.
3. Handy aufladen: per Ladekabel im Auto
4. Vorsorge: eigenes, kleines Notstromaggregat oder Big Powerbank (mit Solar-Paneele) besorgen

TRIUMPH
TREPPENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar. Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr
(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr
(bisher 15 bis 22 Uhr)
Samstag, Sonntag, Feiertage: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr
(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.



GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!



NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern



Die freundliche Pflege

Carola Schönstein

Der Mensch im Mittelpunkt

Wir bieten Ihnen:

- Alles rund um die ambulante Pflege
- Palliativ-Pflege
- Interkulturelle Pflege
- Pflegeschulungen

Kölner Str. 374 · 51702 Bergneustadt · www.die-freundliche-pflege.de

Ihr Pflegedienst für Bergneustadt & Umgebung

Sie brauchen Pflege-Unterstützung?

Gerne beraten wir Sie und sind persönlich für Sie da!

Rufen Sie uns an: **02261 9154093** (24 h Rufbereitschaft)



Carola & Marie Lisa Schönstein

& Team

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 15. September 2023
 Annahmeschluss ist am:
08.09.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
 nachhaltig & zertifiziert:
 Made of paper awarded the EU Ecolabel
 reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK BERGNEUSTADT

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
 willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
 Bianca Breuer und Christoph de Vries
 Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik
 CDU Reinhard Schulte
 SPD Ralf Zimmermann
 FDP Rolf-Theo Jansen
 UWG Jens-Holger Pütz

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bergneustadt. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Bernd Müller
 Mobil 0170 8 08 97 52
 bmb@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
 mail@regio-pressevertrieb.de
 regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
 service@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
 redaktion@rautenbergberg.media

INFORMATION

info@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
 facebook.de/rautenbergbergmedia
 twitter.de/rautenbergbergmedia
 instagram.de/rautenbergberg_media
 vimeo.com/rautenbergbergmedia



ZEITUNG

rundblick-bergneustadt.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindegemeinschaften.

Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenbergberg.media

■ ZEITUNG
 ■ DRUCK
 ■ WEB
 ■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:
 komplette Haushaltsauflösung, Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Armbanduhr, Orientteppiche, Schmuck, Essbesteck, Zahngold, Melitaria 1. + 2. Weltkrieg, Streichinstrumente.
 Tel. 0177/7381279, Fr. Kopenhagen

Automarkt

Wohnwagen/-mobil

Wohnmobil
 von Privat für Privat gesucht. Bitte alles anbieten. Tel.: 0178/1513151

Kaufgesuch

Achtung!
 Kaufe Pelze, Handtaschen, alte Bibeln und Gebetsbücher, Porzellan, Bilder, Teppiche, gepflegte Garderobe, Trachten, Fotoapparate, Kristall, Näh-/Schreibmaschinen, Modeschmuck, Goldschmuck, Zahngold, Uhren, Zinn. Seriöse Abwicklung, gerne gegen Vorlage meines Personalausweises.
 Tel. 0177/9673461

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac
 Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung.
 Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Hygienevorschriften vorhanden

Kaufe Pelze und Porzellan aller Art
 sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Römer, Teller, Vasen usw. Bitte alles anbieten. Ortsansässig, Herr Blum
 Tel.: 0160/6695915



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
 "Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage
 Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
 57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
 Sa. 9-15 Uhr · Tel. 027 62/73 88

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
 43 x 90 mm
 ab 18,00€
 Für alles was wirklich zählt.
shop.rautenbergberg.media

ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
 KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen
 in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA



Online lesen: www.rundblick-bergneustadt.de/e-paper
undblick BERGNEUSTADT
 WER WO WAS WANN -
 INFORMATIONEN & TERMINE
 Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
 anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
 für das CMSsystem von Rautenberg Media,
 um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Fragen zur Verteilung?

FRAU BIESEMANN
 mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** PRESSE VERTRIEB GmbH
 Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG





Mit Coaching zum Traumjob

Professionelle Begleitung in allen Phasen der Arbeitssuche



Beim Online-Coaching wird mithilfe erprobter, kreativer Methoden der individuell passende Lösungsweg bei der Jobsuche gefunden.
Fotos: djd/www.ibb.com/Pixel-Shot - stock.adobe.com

Stellenanzeigen durchstöbern, Bewerbungen schreiben, Vorstellungsgespräche meistern - die Jobsuche gehört bei vielen Menschen nicht gerade zu den Lieblingsbeschäftigungen. Heute gibt es in Deutschland zahlreiche Coaches, die sich auf das Thema spezialisiert haben und ihren Klientinnen und Klienten bei jedem dieser Schritte zur Seite stehen.

Antworten im Verlauf des Coachings selbst erarbeiten

Zu Beginn eines solchen Coachings steht der Austausch über die eigenen Wünsche und Ziele. „Manche Klientinnen und Klienten möchten im Vorstellungsgespräch sicherer auftreten, andere wollen den Schritt in die Selbstständigkeit wagen“, berichtet Coach Gerjet Kleine-Weischede vom Institut für Berufliche Bildung (IBB). Der Bildungsträger bietet passende Einzel- oder Gruppen-

angebote sowie Online-Coachings an, Infos gibt es zum Beispiel unter www.ibb.com. Bei den weiteren Treffen, so Kleine-Weischede, erarbeite man mithilfe von erprobten, kreativen Methoden den individuellen Lösungsweg: „Es geht nicht darum, dass der Coach Antworten auf die Fragen des Klienten gibt. Das Ziel ist, dass man sich diese Antworten im Verlauf des Coachings selbst erarbeitet.“

Gruppencoaching: Austausch mit Gleichgesinnten kann hilfreich sein

Die letzte Phase des Coachingprozesses ist eine Art Verlaufskontrolle: Was sind die letzten Schritte? Wie gehts nach dem Coaching weiter? „Ich weiß mich jetzt besser zu bewerben und mich vorzustellen“, resümiert etwa Cenk Aktas seine Erfahrungen mit dem Einzelcoaching beim IBB. Er

wisse nun, wo seine Stärken und Schwächen liegen. Neben dem klassischen Einzelcoaching bieten Bildungsträger auch Gruppencoachings an. „Der Austausch mit Gleichgesinnten kann helfen, die eigene Situation klarer zu sehen“, erklärt Kleine-Weischede. Auch eine Kombination aus Einzel- und Gruppencoaching sei möglich, genauso wie die Ergänzung durch fachliche Weiterbildungen und vor allem durch eine Bewerbungsunterstützung.

Coaching kann vom Jobcenter oder der Agentur für Arbeit gefördert werden

Ein professionelles Coaching kann beispielsweise mit einem sogenannten „Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein“ (AVGS) vom Jobcenter oder von der Agentur für Arbeit finanziert werden. Diesen kann man bei zertifizierten Anbietern einlösen. Voraussetzung dafür ist, dass man arbeitssuchend oder von Arbeitslosigkeit



Heute gibt es in Deutschland zahlreiche Coaches, die ihren Klientinnen und Klienten bei jedem Schritt der Arbeitssuche zur Seite stehen.

bedroht ist. Das kann zum Beispiel auch Hochschulabsolventen, Berufsrückkehrer und Selbstständige betreffen. (djd)



Zum nächstmöglichen Termin suchen wir für den Kreis Oberberg einen

Reporter (m/w/d) als freien Mitarbeiter auf Honorarbasis

Sie haben

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

Sie sind

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Reporter Kreis Oberberg (m/w/d)



sucht im
Oberbergischen Kreis

• Fahrer und Begleitperson (m/w/d)

Montag bis Freitag. Einstellung auf 520,- € Basis oder Teilzeit

Melden Sie sich gerne unter folgender Rufnummer:
0 22 93/91 22 92 oder per E-Mail: Kim.dusend@talamobil.de

Wild auf Kastanien

Kastanien Sammelaktion im Wildpark Wiehl

Das feuchte Wetter im Juli und August hat sicherlich nicht viele Freunde gefunden. Die Vegetation hingegen war und ist dankbar hierfür. So wird in diesem Jahr die Kastanienenernte üppig ausfallen, was wiederum dem Wild zugutekommt.

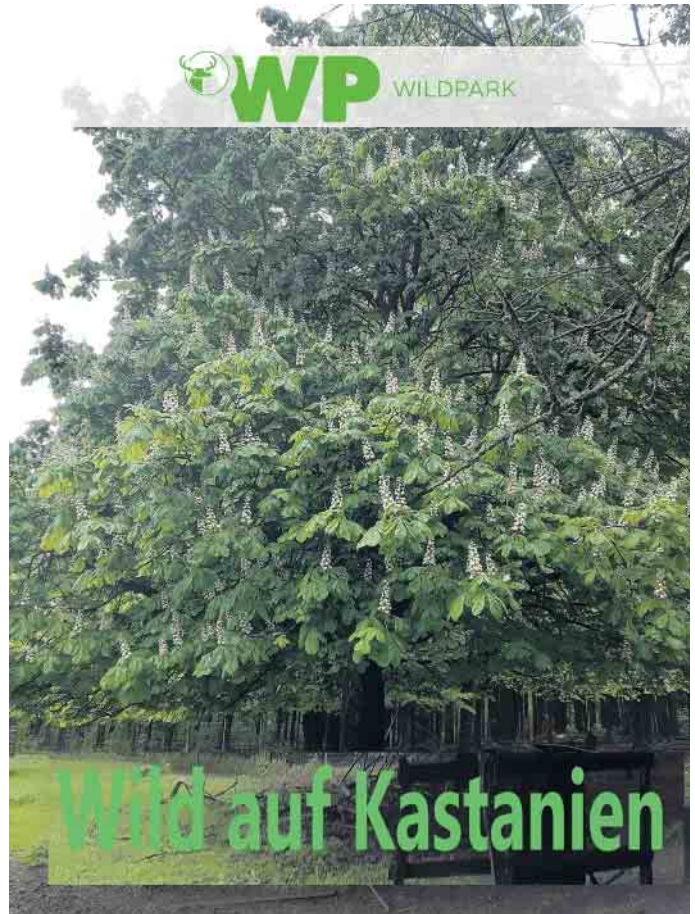
Da Kastanien für pflanzenfressendes Großwild wie Rotwild, Dam- und Muffelwild eine Bereicherung des herbstlichen Nahrungsangebots darstellen, nimmt der Wildpark Wiehl gesammelte Früchte entgegen. Außerdem dürfen auch gesammelte Eicheln abgegeben werden - ein Leckerbissen für die Wildschweine. Kastanien und Eicheln müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Damit sie an die Tiere

verfüttert werden können, müssen die Früchte trocken gelagert werden um Schimmelbildung zu vermeiden.

Ab einer Menge von 20 Kilogramm gibt es für die fleißigen Sammler eine Freikarte für Kinder, für die Eissporthalle in Wiehl. Familien, die weit mehr als 20 Kilogramm gesammelt haben, können zusätzlich an einer Fütterungstour teilnehmen und hierbei Interessantes heimische Tiere und deren Lebensraum erfahren.

Die Kastanien und Eicheln können samstagsvormittags, nach telefonischer Anmeldung unter der Nummer 0152 286 454 99, abgegeben werden.

Weitere Infos unter www.wildpark-wiehl.de



Ihre Bücher für den guten Zweck

„Sie wissen nicht wohin mit Ihren Büchern/Hörbüchern? Wir schon! Und wir freuen uns darüber.“

Seit mehr als 20 Jahren sammelt, sortiert und verkauft ein Team von vier Frauen mit großem Einsatz über das ganze Jahr gespendete Bücher, um sie beim Sommerfest und beim Weihnachtsbasar der Lichtbrücke zum Verkauf anzubieten. Den Erlös spenden die Frauen an die Lichtbrücke, um deren Hilfsprojekte in Bangladesch zu unterstützen.

Ob berufliche Ausbildung, Kleinkredite, medizinische Versorgung oder Wasserfilter, die Lichtbrücke ist da, wo Menschen in diesem

Land in großer Not sind und sich nicht aus eigener Kraft daraus befreien können. Durch Hilfe zur Selbsthilfe werden Projektteilnehmer*innen - überwiegend sind es Frauen - in die Lage versetzt, sich eine bescheidene wirtschaftliche Existenz aufzubauen. Dann können sie sich genug zu essen leisten, ihre Kinder zur Schule schicken, den Arztbesuch nicht nur für den Sohn, sondern auch die Tochter bezahlen und vielleicht auch etwas Geld sparen, um Rücklagen zu haben.

Diese wichtige Arbeit unterstützt das Bücherteam mit viel Elan und mit Freude am Geschriebenen. Die Erfahrung hat über die Jahre

gezeigt, dass bestimmte Bücher nicht wirklich „gehen“, also nur schwer Käufer*innen finden. Solche Bücher nimmt das Bücherteam nicht an. Dazu gehören:

- Buchclub-Ausgaben
- Lexika
- Große Bildbände
- Zeitschriften
- Lehrmaterialien

Gespendete Bücher sollten noch gut erhalten sein - nicht vergilbt,

nicht verschmutzt, also einfache Bücher, die man selbst gerne kaufen und lesen würde. Bücherspenden für das Bücherteam können von 9 bis 16 Uhr, am Freitag von 9 bis 15 Uhr in der Geschäftsstelle der Lichtbrücke in der Leppestraße 48, Engelskirchen, abgegeben werden. Rufen Sie gern vorher dort an (928139-0).

Ihr Bücherteam freut sich schon!

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

- ZEITUNG** Lokaler geht's nicht.
- DRUCK** Satz. Druck. Image.
- WEB** 24/7 online.
- FILM** Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATER
Bernd Müller

MOBIL 0170 8089752

E-MAIL bmb@rautenberg.media